



Veröffentlichungen von Rechtsanwältin Dr. Alexandra Jorzig

Bücher/Buchbeiträge

- Delegation und Substitution - wenn der Pfleger den Doktor ersetzt... (Schriftleitung), Springer Verlag 2010
- Cross Border Treatment – Die Arzthaftung wird europäisch (Schriftleitung), Springer Verlag 2009.
- Die Passivlegitimation im Arzthaftungsprozess, in: Arbeitsgemeinschaft Medizinrecht: Festschrift 10 Jahre AG Medizinrecht im DAV, DeutscherAnwaltVerlag 2008, S. 191 ff.
- Arzthaftung – Mängel im Schadensausgleich? (Schriftleitung), Springer Verlag 2008
- Arzthaftungsrecht in: Saalfrank (Hrsg.), Handbuch des Medizin- und Gesundheitsrechts, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, 1. Auflage 2007
- Arzneimittelsicherheit – Wunsch und Wirklichkeit, Springer Verlag 2007
- Arzthaftungsrecht in: Heidel/Pauly/Amend (Hrsg.), AnwaltFormulare, Deutscher Anwalt Verlag, 5. Auflage 2005, Kap. 4, S. 369 ff. und 6. Auflage 2009
- Der Amtsermittlungsgrundsatz im Arzthaftungsprozeß, Peter Lang Verlag 2002

Aufsätze

- Die Zirkumzision im Spannungsfeld zwischen Glaubenstradition und Strafrecht, Festschrift „25 Jahre Arbeitsgemeinschaft, 25 Jahre Arzthaftung der Arbeitsgemeinschaft Rechtsanwälte im Medizinrecht e. V. 2011, 177 ff.
- Haftungsrechtliche Aspekte der durchgangsarztlichen Behandlung, GesR 2009, 400 ff.
- Sturzprophylaxe vs. Selbstbestimmungsrecht, GesR 2006, 545 ff.
- Mandatsmanagement im Arzthaftpflichtrecht - aus Arztsicht, ZMGR 2005, S. 342 ff.
- Jorzig/Feifel, Leitlinien und Standard - Grenzen einer Systematisierung im Arzthaftungsprozess, GesR 2004, 310 ff.
- Zur haftungsrechtlichen Problematik von Sturzfällen in Alten- und Pflegeheimen, PflegeR 2003, 379 ff
- Änderungen schadensrechtlicher Vorschriften, insbesondere Änderungen der Schmerzensgeldregelung, Zentralblatt für Gynäkologie 2002, 491 f
- Belegarzt versus Konsiliararzt, Krankenhaus & Recht 2002; 118 ff
- Neue Schmerzensgeldregelungen ab dem 1. August 2002: Konsequenzen für Chefärzte in: Chefärzte-Brief, Juli 2002
- Neue Schmerzensgeldregelungen ab dem 1. August 2002 in: Ärzte-Wirtschaftsdienst, Juni-Juli 2002
- Schuldrechtsreform ändert die Verjährungsfristen in: Zahnärzte-Wirtschaftsdienst, April 2002
- Vertragliche Arzthaftungsansprüche von 30 auf 3 Jahre verkürzt in: Ärzte-Wirtschaftsdienst, März 2002
- Arzthaftungsprozeß – Beweislast und Beweismittel, MDR 2001, 481 ff.
- Neue Entwicklungen zum Einsichtsrecht von Patienten und Angehörigen in Krankenunterlagen, Krankenhaus und Recht 2000, 136 ff. mit Dr. Guido Noltze
- Die ärztliche Aufklärungspflicht, Verdauungskrankheiten 2000, 88 ff.
- Falsche Interpretation eines Röntgenbildes – grober Behandlungsfehler?, RöFo 1999, M71 ff.
- Auskunft- und Schweigepflichten von Betriebsanleitern gegenüber Arbeitgeber und Betriebsrat, Forum Rettungsdienst 1999, 72 ff.



- Facharztstandard – Voraussetzungen und Konsequenzen, Krankenhaus und Recht 1999, 130 ff.
- Chefärztliche Tätigkeit im Wandel – aus arbeitsrechtlicher Sicht, Arzt und Krankenhaus 1998, 87 ff. mit Dr. Martin Rehorn
- Einsichtsrecht von Patienten und Angehörigen in Krankenunterlagen, Arzt und Krankenhaus 1997, 181 ff. mit Dr. Martin Rehorn

Urteilsanmerkungen

- Schädigung durch verzögerte Geburt, OLG Köln, Urt. v. 6.7.2011, GesR 2012, 18
- Zur Abgrenzung des einfachen vom groben Diagnoseirrtum (Morbus Perthes), Anmerkung zu OLG Koblenz, Urt. v. 20.01.2011, GesR 2011, 539
- Anmerkung zu OLG Brandenburg, Urt. v. 25.02.2010 - 12 U 60/09, GesR Heft 8/2011 Seite 469
- Ablehnung des Sachverständigen wegen Befangenheit, Anmerkung zu OLG Hamm, Beschluss vom 28.01.2010 und OLG Celle, Beschluss vom 13.03.2009, GesR 2010, 247 f.
- Nasenblutung bei Nasenpolypen-OP, Anmerkung zu OLG Zweibrücken, Urteil vom 10.03.2009, GesR 2009, 405 f.
- Keine Arzthaftung bei Verletzung des Hauptgallenganges, Anmerkung zu OLG Hamm, Urteil vom 28.11.2008, GesR 2009, 247 f.
- Pflichten des Gerichts bei unklarem Sachverständigengutachten, Anmerkung zu BGH, Beschluß vom 21.1.2009, GesR 2009, 189 f.
- 500.000 Euro Schmerzensgeld bei zerebral geschädigtem Kind, Anmerkung zu OLG Stuttgart, Urteil vom 9.9.2008, GesR 2008, 633 f.
- Unterlassene Befunderhebung nicht zwingend grob fehlerhaft, Anmerkung zu OLG Bamberg, Urteil vom 25.08.2008, GesR 2008, 583 f.
- Dokumentationsmängel ohne rechtliche Konsequenzen, Anmerkung zu OLG Naumburg, Urteil vom 01.11.2007, GesR 2008, 128
- Hinweispflicht des Arztes „bis hin zum Eklat“ bei Weigerung des Patienten, Anmerkung zu OLG Düsseldorf, Urteil vom 26.04.2007, GesR 2008, 19 f.
- Zur Pflicht des Arztes bei Weigerung des Patienten; Haftungsverhältnis Hebamme – Arzt, GesR 2008
- Haftung des Durchgangsarztes / Ausübung eines öffentlichen Amtes, GesR 2007, 207 f.
- Arzthaftung bei unterbliebenem Schwangerschaftsabbruch, GesR 2006, 312 f.
- Keine Arzthaftung bei Verletzung der Gallengänge bei Cholezystektomie, GesR 2006, 408 f.
- Keine Arzthaftung bei Verstoß gegen Leit- und Richtlinien, GesR 2006, 495 f.
- Schulterdystokie und Dokumentation, GesR 2007, 66 f.
- Beweislastumkehr bei verkürzter Dokumentation?, GesR 2006, 211 f.
- Unzulässigkeit eines (Teil-)Grundurteils ausschließlich über den Schmerzensgeldanspruch, GesR 2006, 160 f.
- Zur Pflicht des Pflegeheims zum Schutz der körperlichen Unversehrtheit seiner Bewohner, GesR 2006, 114 f.
- Appendizitis - Diagnostik beim Kind, GesR 2006, 16 ff.
- Schmerzensgeld bei schwerer Hirnschädigung durch grobe Behandlungsfehler bei einem 7-jährigen Kind, GesR 2005, 499 f.
- Beweiswert einer EDV-Dokumentation, GesR 2005, 349 f.



- Sturz aus Rollstuhl im Krankenhaus, GesR 2005, 305 ff.
- Befangenheit eines Sachverständigen - GesR 2005, 207 f.
- Grober Behandlungsfehler durch unterlassene Röntgendiagnostik - GesR 2005, 251
- Auskunftsansprüche und Arzthaftung - GesR 2005, 156 f.
- Organisationspflichten eines Belegkrankenhauses - GesR 2005, 115 f.
- Pflicht zur Einholung einer Genehmigungsfixierung nicht ohne weiteres gegeben - GesR 2005 66 ff.
- Hypothetische Einwilligung im Arzthaftungsprozeß - GesR2005, 15 f.
- Verstoß gegen Hygienevorschriften führt zur Haftung des Arztes - GesR 2004, 512 ff.
- Haftungsanforderungen bei nosokomialer Krankenhausinfektion - GesR 2004, 468 f.
- Aufklärung über Heilungschancen - verspätetes Vorbringen - GesR 2004, 369 f.
- Fehlende Beschwer bei Zuspruch des geforderten Mindestschmerzensgeldbetrages - GesR 2004, 323.
- Schmerzensgeldhöhe bei Geburtsschaden - GesR 2004, 282 f.

Rezensionen

- Martis/Winkhart, Arzthaftungsrecht, MDR 2008, R 16
- Bergmann/Kienzle, Krankenhaushaftung, GesR 2010, 639